Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 13: Ticino Città diffusa

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

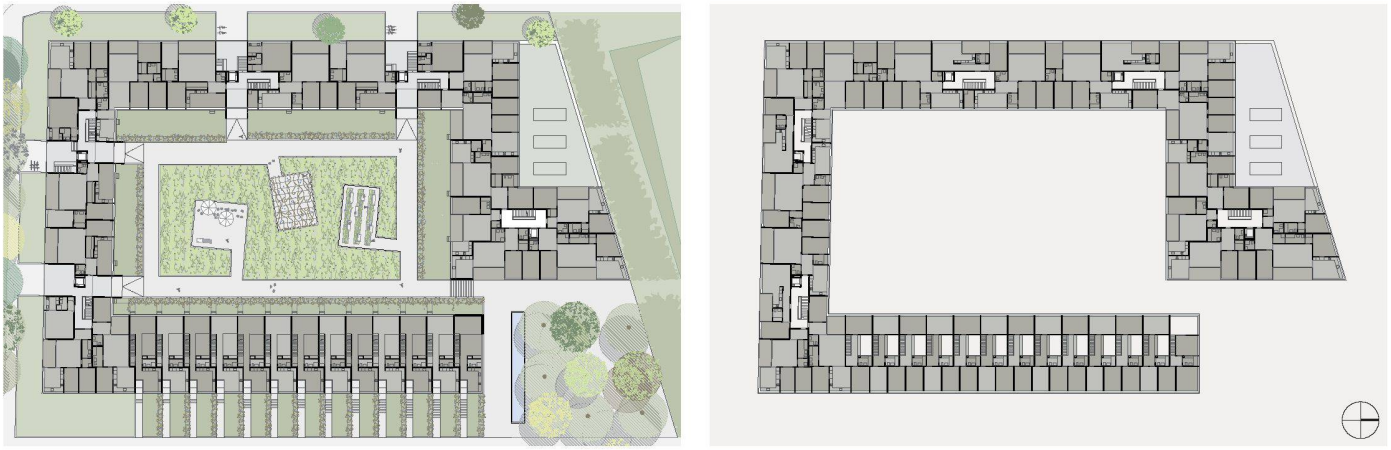
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BAUFELD 12, BERN BRÜNNEN



01 Siegerprojekt «Weites Land»: Hofgeschoss mit hartem Entrée (unten rechts) und grünem Innenhof mit «Aussenzimmern». Obergeschoss mit Drei- und Vierspännern und konstruktiv anspruchsvolle Überschneidung der zwei Reihenhaustypen (Pläne: Patrick Gmür Architekten; Modellfotos: Jurybericht)

Patrick Gmür Architekten aus Zürich gewinnen den Projektwettbewerb für 95 Wohnungen in Bern Brünnen.

(af) Nahe dem Einkaufszentrum WestSide schliesst das Baufeld 12 die Erweiterung Brünnen gegen die Parkanlage Brünnengut ab. Als städtebauliches Muster für das Gesamtquartier sind die öffentlichen Räume und eine viergeschossige, kompakte orthogonale Bebauungsstruktur festgelegt. Auf dem 8597 m² grossen Areal, das im Norden an die Überdeckung der Autobahn grenzt, darf eine Bruttogeschossfläche von 10086 m² realisiert werden. Hierzu lobte die Pensionskasse der Swatch Group einen einstufigen Projektwettbewerb nach SIA-Ordnung 142 aus, zu dem zusätzlich vier Architekturbüros eingeladen wurden. Insgesamt beteiligten sich 16 Büros am Wettbewerb. Zu planen war ein flexibler Wohnungsmix aus 2.5-, 3.5- und 4.5-Zimmer-Typen mit 70 bis 120 m².

Einstimmig empfahl die Jury das Projekt «Weites Land» von Patrick Gmür zur Weiterbearbeitung. Die Jury schätze besonders die ortsspezifische Ausformung. Ein mäandrierender viergeschossiger Baukörper und eine zweigeschossige Reihenhauszeile als Übergang zum Park fassen einen Innenhof. Die Gemeinschaftsräume der Wohnungen staffeln sich diagonal, daran angelagert sind die Individualzimmer, sodass eine angenehme räumliche Weite entsteht. Allerdings bleibt bei Dreizimmerwohnungen ein Individualzimmer gefangen. In den Ecken werden die Wohnungstypen geschickt abgewandelt.

PREISE

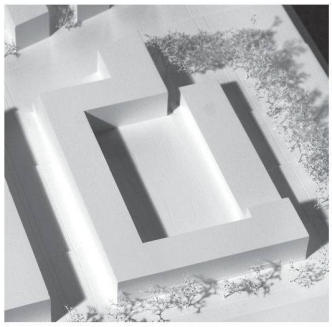
1. Preis (50000 Fr.): «Weites Land», Patrick Gmür Architekten, Zürich; Thomas Boyle Bauingenieur, Zürich; Katja Albiez Landschaftsarchitektur, Zürich
2. Preis (40000 Fr.): «Cuneus», Suter + Partner Architekten, Bern; Henauer Gugler Ingenieure, Bern; Arn Gadola Landschaftsarchitektur, Solothurn
3. Preis (35000 Fr.): «Mounira», LYRA Lara Yves Reinacher Architekten, Zürich; STB Schnyder + Tobler Bauingenieure, Zürich; BLM Haustechnik, Zürich
4. Preis (25000 Fr.): «Four Seasons», R. + A. Gonthier Architekten, Bern; Marchand + Partner, Bern; Pixelschmiede, Ittigen

ÜBRIGE TEILNEHMENDE

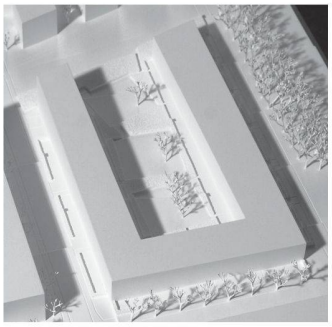
Freiluft Architekten, Bern; Matti Ragaz Hitz Architekten, Liebefeld; Ad'A architecture, Marin / Urfer Architekten, Freiburg; ARGE Schurter - MS Bautec, Oberwangen; A. Huser Architekt, Bern; Burkard Bissig & Partner, Muri; Burkhalter Architekten, Ittigen; Atelier des brodeuses, Freiburg; weberbuess, Basel; Halle 58 Architekten, Bern; Werkgruppe agw & reinhardpartner Planer und Architekten, Bern; Bünzli & Courvoisier Architekten, Zürich

JURY

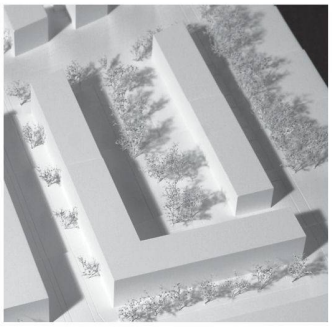
Sachpreisgericht: Maurizio Lurati, Pensionskasse der Swatch Group (Vorsitz); Martin Gehrig, Maschineningenieur, Hayek Engineering; Olivier Reichlen, Swatch Group Immobilien (Ersatz)
Fachpreisgericht: Claudine Lorenz, Ueli Marbach, Christian Wiesmann, Hans Kloeti (Ersatz)



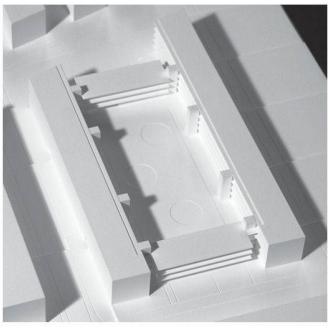
02 «Weites Land» überzeugt trotz überzeichnetem Kopfbereich durch differenzierte und kohärente städte- und wohnungsbauliche Gestaltung



03 «Cuneus»: Hoher und schlanker Baukörper zur Strasse (li.) sowie breit und niedrig zum Grün (re.) – mit sehr einheitlicher Wirkung



04 «Mounira»: Einfacher Städtebau mit subtilen Details – auch die Wohnungsorganisation überrascht mit interessanten Variationen



05 «Four Seasons»: Zwei hohe Riegel und zwei eingesetzte niedrige Baukörper schaffen einen allseitig geschlossenen Hof